

VORSCHAU

epoc 3/2011
erscheint am
8. April



Der erste Gedanke

Vor zwei bis drei Millionen Jahren, als der Mensch in Afrika den Umgang mit steinernen Werkzeugen lernte, begann die grandiose Erfolgsgeschichte des Gehirns. Es verlieh unseren Vorfahren die Fähigkeit zum Sprechen, vorausschauenden Planen und zu künstlerischer Kreativität. In unserem Titelthema machen sich Anthropologen, Archäologen und Biologen auf die Suche nach den Ursprüngen der kognitiven Evolution

Der letzte Salier

Heinrich V. war eine schillernde Gestalt: geliebter Sohn, Rebell und Tyrann zugleich. Doch in der Forschung war er lange Zeit fast vergessen. Erst seit Kurzem untersuchen Historiker das Leben des Königs. Von seinem Vater erpresste er die Reichsinsignien und vom Papst die Kaiserkrönung



Blühende Landschaften

Die Sahara ist heute eine der lebensfeindlichsten Gegenden der Welt. Doch einst war sie eine fruchtbare Savanne. Deutsche Archäologen suchten nach Spuren ihrer damaligen Bewohner – und fanden jetzt Hinweise auf die Anfänge der altägyptischen Kultur

Geschichtswissenschaft 2.0

Das Internet verändert auch die Arbeit von Historikern. Wir zeigen die neuen Möglichkeiten der interaktiven Kommunikation – und ihre Grenzen